

Türkei: Ararat - Kasbek - Elbrus



Bergexpedition "Drei auf einen Streich"

Ziel dieser außergewöhnlichen Reise sind drei der interessantesten Berggipfel an der Grenze zwischen Europa und Asien: der im Norden der Türkei aufragende und bereits in der Bibel erwähnte Ararat (5.156 m), an dessen Hängen einst die Arche Noah angelegt haben soll, der im Ostkaukasus gelegene Kasbek (5.047 m), der schon bei den alten Griechen als die Wiege der Götter verehrt wurde, sowie der König des Kaukasus, der mit seinen 5.642 m Höhe alles überragende Elbrus.

Wir steigern uns stetig und beginnen unsere Expedition in der Hauptstadt Georgiens - Tiflis. Von hier fahren wir auf der alten georgischen Heerstraße über den berühmten Kreuzpass bis nach Kasbegi, von wo aus der 5.047 m hohe östliche Eckpfeiler des Kaukasus, der Kasbek, erklommen wird. Nach der erfolgreichen Besteigung geht es via Tiflis auf dem Landweg nach Dogubeyazit, dem Transitstädtchen Nahe der Iranischen Grenze und zugleich Ausgangsort für die Besteigung des 5.156 m hohen Ararat. Der biblisch interessante Berg, an dessen Hängen einst die Arche Noah angelegt haben soll, wird durch uns auf der sicheren Südroute in Angriff genommen. Am Gipfeltag werden an den seichten Hängen Steigeisen benötigt.

Von Ostanatolien fliegen wir an den Bosphorus nach Istanbul, wo wir uns einen Einblick in Kunst und Kultur der Millionenmetropole verschaffen können. Nach bereits zwei 5.000ern wartet nun als krönender Abschluß der Westgipfel des Elbrus Hauptziel dieser Expeditionsreise. Von den Unterküften am Garbaschi ist die Besteigung eine lange und anspruchsvolle Tagestour für erfahrene Steigeisengeher, doch der Ausblick hinüber zum schroffen Uschba-Doppelgipfel und zum Dongusoron lohnt die Anstrengung allemal!

Durch die gute Höhenanpassung vom Kasbek bzw. Ararat bestehen beste Chancen, am Gipfeltag sehr gut mit der großen Höhe und den damit verbundenen Anstrengungen fertig zu werden. Nach den anstrengenden Bergtouren rundet eine Stadtbesichtigung im sommerlichen Moskau diese vielseitige Bergexpedition kulturell ab (optional).

Die Höhepunkte dieser Reise:

- Fahrt in den Kaukasus über die Georgische Heerstraße und den Kreuzpass
- Trekking durch Chewsuretien ins Gebirgsdorf Kasbegi
- Dreifaltigkeitskirche von Gergeti "Zminda Sameba" (15.Jh, 2.170 m)
- Besteigung des Kasbek (5.047 m) über die Meteorologische Station (3.680 m)
- Ostanatolien mit Van und Vansee
- Dogubeyazit mit dem malerischen Ishak-Pasa-Palast
- Besteigung des Ararat (5.156 m) über die klassische Südroute
- Eingehetouren im Baksantal im zentralen Kaukasus
- Akklimatisationstouren von den "Botschkis" (3.800 m) zu Prijut 11 (4.200 m) und den Pastuchov-Felsen (4.700 m)
- Elbrus Westgipfel (5.642 m) über die klassische Südroute
- Betreuung durch lokale, englischsprachige Bergführer

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Anreise

Abends Flug nach Tbilissi.

2. Tbilissi - Kasbegi

Ankunft in Tbilissi und Transfer zum Hotel. Zeit zum Ausruhen. Nach dem Mittag Fahrt über die georgische Heerstraße über den Kreuzpass zum Gebirgsdorf Kasbegi. Am Abend besteht die Möglichkeit zu individuellen Erkundungen, wobei die Zminda Sameba (die Dreifaltigkeitskirche von Gergeti aus dem 15. Jahrhundert, 2.170 m) ein lohnendes Ziel darstellt. Von der Kirche aus hat man eine schöne Aussicht auf Kasbegi und auf die umliegenden Berge - vor allem zum Kasbek (5.047 m). Übernachtung im Gästehaus. F/M/A

3. Kasbek - Meteorologische Station

Heute beginnt die Besteigung des Kasbek. Zunächst geht es vorbei an der Dreifaltigkeitskirche von Gergeti (15. Jh., 2.170 m). Über eine Wiese geht dann es in Richtung Gletscher und Sie sehen schon von weitem Ihr Tagesziel - die 1933 errichtete Meteorologische Station auf 3.680 m Höhe. Übernachtung in der Meteorologischen Station. F/M/A (Gehzeit: ca. 8 h, 14 km, 2.000 m -bergauf)

4. Kasbek - Akklimatisations- und Ruhetag

Dieser Tag bietet sich für Ausflüge in der näheren Umgebung der Meteorologischen Station an. Die kleine Kasbek-Kapelle auf 4.000 m ist für diesen Tag ein mögliches Ziel. Bereits Frühzeitig geht es ins Bett, denn der Gipfelaufstieg zum Kasbek beginnt am kommenden Morgen bereits kurz nach Mitternacht. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

5. Kasbek - Gipfeltag

Von der Meteorologischen Station bis zum Gipfel sind es 12 km und der Aufstieg dauert ca. 7-10 Stunden, so dass Sie bereits kurz nach Mitternacht aufstehen, um das erste Stück des Weges noch im Dunkel der Nacht zurückzulegen. Bald schon erreichen Sie den Gletscher und es beginnt ein langer Aufstieg über schnee- und eisbedeckte Hänge. Aufgrund der (geringen) Spaltengefahr ist ein Gehen in Seilschaften erforderlich.

Auf den letzten 100 Metern (40-45°) erleichtert je nach Verhältnissen ein Fixseil den Aufstieg, Trittsicherheit und Erfahrung im Umgang mit Eispickel und Steigeisen sind vonnöten. Schließlich erreichen Sie den Gipfel, von dem aus sich ein

atemberaubendes Panorama bietet. Für den Abstieg müssen Sie sich nochmals konzentrieren, ehe wieder die Meteorologische Station erreicht ist. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A
(Gehzeit ca. 12-14 h, 1.400 m - bergauf und bergab)

6. Kasbek - Reservetag bzw. Abstieg

Reservetag für einen zweiten Gipfelversuch im Falle von Schlechtwetter oder wenn aus anderen Gründen der Gipfel am Vortag nicht erreicht werden konnte. Bei gutem Wetter steigen Sie in Ruhe nach Kasbegi ab und übernachten in einem Privathaus. F/M/A
(Gehzeit ca. 4-5 h, 2.000 m bergab)

7. Nach Tblissi

Heute erfolgt unsere Rückfahrt nach Tblissi, wo noch etwas Freizeit für einen kleinen Stadtbummel zur Verfügung steht. Unterwegs Stopp an der Wehrkirche von Ananuri (17. Jh.) Übernachtung im Hotel. F/M/A

8. Ararat - Dogubeyazit

Heute fahren Sie mit dem Fahrzeug (Fahrzeit ca. 8-9 h) ins Türkische Dogubeyazit, dem Ausgangsort der Araratbesteigung. Am Nachmittag ist noch Zeit um den Isak Pasa-Palast zu besichtigen. Übernachtung im Hotel mit grandiosem Blick auf den Agri. F

9. Ararat - Basislager

Nach dem Frühstück Transfer in den Ort Elikoy (2.200 m) und Wanderung ins Basislager (3.200 m). Der Transport der Zelte, Verpflegung und auch der persönlichen Gipfelausrüstung erfolgt durch Mulis oder Pferde bis zum Lager. Jeder Teilnehmer trägt nur das persönliche Tagesgepäck. Übernachtung im Zelt. F/M/A
(Gehzeit ca. 3-4 h, 1.000 m bergauf)

10. Ararat - Akklimatisationstag

Der gesamte Tag ist für die weitere Akklimatisation vorgesehen. Halbtagestour ins Lager 2 auf 4200 m. Dort haben Sie Zeit sich auszuruhen und zu verpflegen. Am Nachmittag Abstieg zurück ins Lager 1. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A
(Gehzeit: ca. 5-6 h, 1.000 m bergauf und bergab).

11. Ararat - Lager 2

Ziel des Tages ist wiederum das Lager 2, wo Sie nun auch übernachten. Sie können sich für diese Wanderung den ganzen Tag Zeit lassen. Wichtig ist eine gute Höhenanpassung. Dazu gehört auch, daß Sie viel trinken und die Anstrengungen des Aufstieges durch langsames Gehen möglichst über einen längeren Zeitraum verteilen. Der Transport der Zelte, Verpflegung und auch der persönlichen Gipfelausrüstung erfolgt wieder durch Mulis oder Pferde. Übernachtung im Zelt. F/M/A
(Gehzeit ca. 3-4 h, 1.000 m bergauf).

12. Ararat - Gipfeltag

Bereits gegen 2:00 Uhr ist die Nacht zu Ende. Letzte Vorbereitungen und zeitiges Frühstück. Sie verlassen das Lager gegen 3:00 Uhr. Heute kommen unter Umständen die Steigeisen zum Einsatz. Je nach Wetterlage erreichen Sie den Gipfel nach etwa 5-7 Stunden Aufstieg. Bei klarer Sicht kann man den Elbrus im Kaukasus, das Kackar-Gebirge im Nordwesten und den Damavand im Iran in der Ferne ausmachen. Abstieg ins Lager 2 und nach einer kurzen Rast gleich weiter bis ins Basislager. Übernachtung im Zelt. F/M/A
(Gehzeit ca. 9-10 h, 950 m bergauf, 1.950 m bergab)

13. Ararat - Abstieg

Sie verlassen das Basislager zeitig am Morgen. Abstieg nach Elikoy und Transfer nach Dogubeyazit, wo Sie ggf. deponiertes Gepäck wieder aufnehmen. Weiterfahrt nach Van (ca. 3 h). Übernachtung im Hotel in Van. F/M/A

14. Istanbul

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Istanbul. Für die Elbruskombination ist noch ein flugplanbedingter Stopp in Istanbul vorgesehen. Das Gepäck kann am Flughafen eingeschlossen werden und in die Stadt können sich ohne weiteres Taxis genommen oder die Flughafenshuttles genutzt werden. Der Flug nach Russland erfolgt kurz nach Mitternacht via Moskau in den Kaukasus. F

15. Moskau - Terskol

Nachtflug von Istanbul nach Moskau (gegebenenfalls Abflug am späten Abend des Vortages). Flughafenwechsel zum Inlandflughafen Flug nach Mineralny Vody. Abholung vom Flughafen und ca. 4 h Busfahrt zum Hotel in Terskol, am Fuße des Elbrus. Wenn Sie Lust haben, können Sie noch eine kleine Wanderung unternehmen. Am Abend Treffen mit dem Bergführer und den Teilnehmern die nur den Elbrus besteigen. Übernachtung im Hotel in Terskol. A

16. Wanderung zum Cheget

Direkt hinter Ihrem Hotel starten Sie zu einer Wanderung zum Cheget mit seinem Gipfel Cupola (3.400 m). Von hier haben Sie einen herrlichen Ausblick auf die beiden Gipfel des Elbrus sowie Dongusorun und Nakratau. Nach den Touren in Georgien und Armenien in über 4.000 m Höhe, sind Sie nun bestens für den "König des Kaukasus" gerüstet. Am Abend Besprechung mit dem Bergführerteam für die nächsten Tage am Berg. Letzte Besorgungen. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

17. Elbrus - Gargaschi

Sachen packen für den Aufstieg. Nicht benötigte Ausrüstung kann im Hotel deponiert werden. Fahrt mit der Gondelbahn in Richtung Elbrus hinauf. Im Winter ist diese Gegend ein beliebter Skiort, heute hilft Ihnen die Bahn, schnell an Höhe zu gewinnen. Ziel ist die Unterkunft am Garbaschi (ca. 3.800 m). Übernachtung in einfachen Bergsteigerhütten. Meist teilen sich 6 Personen eine der "Botschkis" (Tonnen) in dem aus mehreren tonnenförmigen Unterküften bestehenden Lager. F/M/A

18. Elbrus - Akklimatisationstag

Nach der ersten Nacht an den Hängen des Elbrus in 3.800 m Höhe beschränken Sie sich heute auf das Erkunden des Weges und ein weiteres Akklimatisieren. Ziel sind die Pastuchov-Felsen in 4.700 m Höhe. Nachmittags Rückkehr zu den Unterküften der "Botschkis". Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

19. Elbrus - Gipfeltag

Noch im Dunkeln verlassen Sie die Hütten. Je nach Wetter und Temperaturen starten Sie zwischen ca. 2 und 4 Uhr morgens. Läuft alles nach Plan, erreichen Sie die Pastuchov-Felsen ungefähr bei Sonnenaufgang. Von hier weiter in Richtung Elbrus-Sattel (5.300 m). Ziel ist der mit 5.642 m Höhe höchste Punkt Europas, der Elbrus-Westgipfel. Der östliche Gipfel des Elbrus ist nur 11 m niedriger als der Westgipfel.

Bei hoffentlich herrlichem Wetter liegen Ihnen dann ganz Europa und alle Gipfel des Kaukasus zu Füßen. Nach kurzer Gipfelrast Abstieg zu den "Botschkis". Auch der Abstieg erfordert noch einmal Konzentration und Ausdauer. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

(Gehzeit ca. 10-12 h, -1.800 m bergauf und bergab)

20. Elbrus - Reservetag für einen zweiten Gipfelversuch

Sollte der Gipfel bereits gestern erreicht worden sein, steigen Sie wieder ins Baksantal ab und übernachten im Hotel. F/M/A

21. Elbrus - Abstieg

Erholung nach der anstrengenden Gipfeltour am Elbrus und/oder kleine Wanderungen im Baksantal in eigener Regie. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

22. Rückreise

Heute verlassen Sie den Kaukasus. Mit dem Fahrzeug geht es sehr zeitig nach Mineralny Vody zurück und dann per Flugzeug via Moskau nach Deutschland. F

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

Reisedaten

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (anderer Abflughafen auf Anfrage und gegen Aufpreis) mit Lufthansa oder einer anderen Fluggesellschaft in der Economy-Class nach Tiflis und zurück von Moskau inkl. Tax Europa und Kerosinzuschläge (Stand 01.08.11)
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 8 EUR
- Deutschspr. Expeditionsleitung ab 12 Teilnehmern
- Örtliche, englischsprachige Bergführer
- Inlandsflüge Van - Istanbul, Istanbul - Minvody, Minvody - Moskau in der Economy-Class
- Fahrten in priv. Kleinbussen und LKW
- Flughafentransfers
- Lastentransport der Bergausrüstung in die Lager am Ararat (ca. 15 kg pro Person)
- 7 ÜN im Hotel im DZ; 4 ÜN in gestellten Doppelzelten; 6 ÜN in Berghütten; 2 ÜN im Gästehaus
- Mahlzeiten: 20x F, 17x M, 17x A
- Trekkingsack
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Nationalparkgebühren Elbrus (z.Zt. 25 EUR)
- Visagebühren Russland (ca. 35 EUR)
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Persönliches
- Ggf. Leihgebühren für Ausrüstung
- Flughafengebühren im Reiseland
- Optionale Ausflüge
- Evtl. Erhöhungen von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 01.08.11

Anforderungen

- Für diese Expedition sind Trittsicherheit, sicheres Gehen in Schnee und Eis, ausreichende Kondition für bis zu 12-stündige Wanderetappen (Elbrus) und sichere anwendungsbereite Grundkenntnisse im Umgang mit Seil, Steigklemme, Abseilacht, Eispickel und Steigeisen für die Begehung von bis zu 45° steilen Flanken erforderlich (Kasbek).
- Ebenso unabdingbar für die Kasbek-Besteigung sind die Fähigkeit zum Tragen des eigenen bis zu 15 kg schweren Rucksacks zum Hochlager und insgesamt eine gute Portion Abenteueregeist.
- Für Gletscherbegehungen und Gipfelbesteigungen werden neben Eispickel und Steigeisen eine einfache Kletterausrüstung sowie gut isolierte, steigeisenfeste Kunststoffbergstiefel benötigt.
- Die Verwendung von Teleskopstöcken ist unbedingt empfehlenswert. Weitere Ausrüstung gemäß Ausrüstungsliste.

Zusatzleistungen

Rail & Fly	60 EUR
------------	--------

Termine und Preise

27.07.12-17.08.12	3.690 EUR
26.07.13-16.08.13	3.790 EUR

Teilnehmer: min. 8, max. 12

Hinweise

- 3 % Frühbucherrabatt bis 6 Monate vor Abreise
- Änderungen von Reiseroute und Fluggesellschaften bleiben vorbehalten.
- Termine, Preise & Leistungen gültig bis Katalogwechsel.
- Einzelreisende können ein gleichgeschlechtliches halbes Doppelzimmer/Zweibettzimmer buchen. Sofern bei Buchung noch kein/e Zimmerpartner/in gebucht hat, wird zunächst der gesamte Einzelzimmerzuschlag in Rechnung gestellt. Sollte sich bis ca. 4 Wochen vor Reisebeginn ein/e Doppelzimmerpartner/in finden, wird der Zuschlag selbstverständlich wieder gutgeschrieben.
- Zur Beantragung der erforderlichen Genehmigungen benötigen wir eine Kopie Ihres Reisepasses; die Passdaten allein reichen nicht aus.
- Die Anmeldungen für den Ararat sind mind. 2 Monate vor Abreise erforderlich!
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung von 10% (höchstens jedoch 300 EUR pro Person) muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor

Kauf & Fly	00 EUR
EZ-Zuschlag (nicht überall verfügbar)	240 EUR
Baustein Moskau: 1 Ü/DZ, Stadtbesichtigung mit deutschspr. Führung, ab 2 Pers., p.P.	220 EUR

Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.

- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9